



Männerchor zu Gast in Gladbeck

Der Männerchor des Kirchenbezirkes Gelsenkirchen war am Mittwoch, 5. September 2018 zu Gast in der Gemeinde Gladbeck, um den Gottesdienst musikalisch zu gestalten.

Der jetzige Bezirksmännerchor wurde nach der Fusionierung der Kirchenbezirke Gelsenkirchen und Gelsenkirchen-Buer im Jahre 2005 gegründet. Seit dem leitet Priester Reiner Lipka den Chor.

Dirigent Lipka schreibt dazu: „Es war eine gute Gelegenheit, Glaubensbrüder des jeweils anderen Bezirkes näher kennen zu lernen und als neuer Bezirk zusammen zu wachsen. Der Männerchor umfasst ca. 35 aktive Sänger und probt einmal monatlich donnerstags im Kirchenlokal Beckhausen. Es sind auch Glaubensbrüder aus Nachbarbezirken dabei, da es nicht in jedem Bezirk Männerchöre gibt.“

Mitwirken im Gottesdienst und in Konzerten

Der Männerchor wird in der Regel einmal monatlich zu einem Gottesdienst im Bezirk eingeladen. Er gestaltet dann anstelle des Gemeindechores den musikalischen Rahmen.

Die Gemeinden freuen sich über den Besuch, da es kaum noch Männerchöre zu hören gibt. Oft werden durch die Gemeindebesuche auch neue Sänger gewonnen. Zudem wirkt der Chor bei Konzerten des Bezirkschores oder Adventssingen mit. Interessierte Sänger sind jederzeit herzlich willkommen, um den Chor zu verstärken.

Gottesdienst

Den Abendgottesdienst hielt Bezirksältester Markus Krebs. Begleitet wurde er von Bezirksevangelist Holger Stramka. Markus Krebs diente mit dem Bibelwort aus Apostelgeschichte 4, 13: „Sie sahen aber den Freimut des Petrus und Johannes und wunderten sich; denn sie merkten, dass sie ungelehrte und einfache Leute waren, und wussten auch von ihnen, dass sie mit Jesus gewesen waren.“

In seiner Predigt bezeugte der Bezirksälteste, dass wir Mut aus jeder Begegnung mit Christus schöpfen. Auch die gefangengenommenen Petrus und Johannes bekannten freimütig ihren Glauben vor dem Hohen Rat. Erfüllt durch den Heiligen Geist und durch die Begegnungen mit

Jesus schöpften die Apostel Mut und Zuversicht und konnten so vor dem Hohen Rat sicher auftreten. Auch wir begegnen Christus. Wir hören den Willen Gottes und wollen ihn tun. Wir vergeben dem Nächsten, haben Gemeinschaft im Heiligen Abendmahl und erwarten die Wiederkunft Christi.

Die Begegnung mit Jesus im Gottesdienst ermutigt uns, dem von Gott gegebenen Weg zu folgen, nach dem Willen Gottes zu handeln und zu vergeben, auch wenn wir Gefahr laufen, erneut verletzt zu werden. Bezirksevangelist Holger Stramka und Priester Markus Knigge wurden zum Mitdienen an den Altar gerufen. Anschließend erfolgten die Sündenvergebung und das Heilige Abendmahl. Der Männerchor beschloss den Abendgottesdienst.

9. September 2018

Text: Redaktion

Fotos: Michael Stüting, Reinhard Lehrhove

